



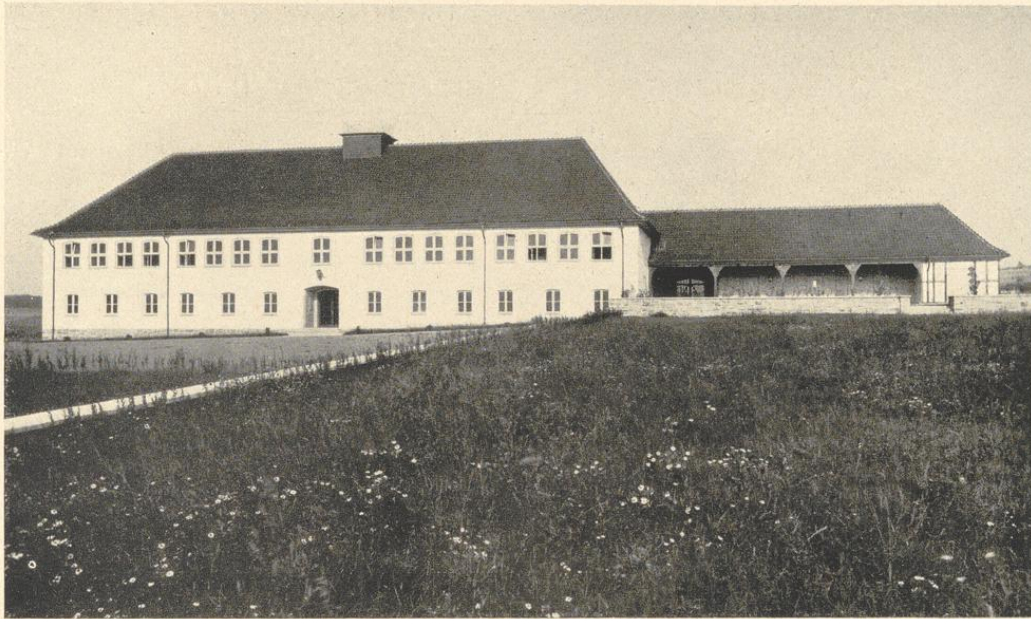
UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Schulbauten, Volksschulen

Berlin, 1942

Achtklassige Schule in Gieboldehausen, Regierungsbezirk Hildesheim

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96893](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96893)



Achtklassige Schule in Gieboldehausen, Regierungsbezirk Hildesheim. Architekt: Fr. Borchard, Duderstadt. Vorentwurf: Preußische Staatshochbauverwaltung. Oben: Gesamtansicht von Westen. Unten: Grundrisse, M. 1:300, und Lageplan, M. 1:2000

Wie bei den Schulen in Schönwalde (S. 12/13) und Ober-Weistritz (S. 32/33) niedriges, ebenerdiges Untergeschoß mit Wohnung, Lehrküche, Bad und Verwaltungsräumen, im Obergeschoß außer einem Lehrmittelraum nur Klassen. Der geringe Bedarf an Fensterfläche im Untergeschoß ist zu einem architektonischen Gegensatz der beiden Geschosse verwertet. Die Gesamtanlage wird erst durch die rechtwinklig zum Schulhause stehende, später zu errichtende Turnhalle geschlossen (vgl. Lageplan).

